

Freitag, den 7. December.

Ein Knabe 4½ Jahre, Hrn. Matthias Graßler, Bürgers u. Schneidermeisters Sohn, in der Petersstraße; st. an Gehirnentzündung.

Ein Mann 82 Jahre, Hr. Johann Christoph Werner, Landkramer, am Mühlgraben; starb am Schlagfluss.

Ein Knabe 5 J., Karl Gottl. Aug. Richters, Handarbeiters hinterlassener S., Verforter im Georgenh.; st. an Gehirnhöhlenwassersucht.
5 aus der Stadt, 20 aus der Vorstadt, 2 aus dem Georgenhause, 1 aus dem Jakobshospital, zusammen 28.

Vom 1. bis 7. December sind geboren:

13 Knaben, 13 Mädchen, zusammen 26 Kinder, wo unter zwei todtgeborene Knaben und ein todtgeborenes Mädchen.

Bekanntmachung.

Bei der in der Nacht vom 14. zum 15. vorigen Monats geschehenen Ermordung und Beraubung des hiesigen Bäckermeisters Johann Gottfried Wiestle sind, wie erst neuerdings zur Kenntniß gelangt ist, außer den in unserer Bekanntmachung vom 16. vorigen Monats angegebenen Gegenständen, noch

a) 11 Stück kleine, silberne Theelöffel mit runden Stielen,

auf der Vorderseite des Stieles: S. punctirt und auf der Rückseite der Laffe sowohl, als des Stieles mit eingegrabenen Blumen verziert,

b) ein silberner Gemüselöffel, nach Art eines gewöhnlichen Speiselöffels geformt, und

c) ein Messer mit silbernem, gemustertem Hefte, ingleichen eine dazu gehörige Gabel, durchaus von Silber und ebenfalls mit gemustertem Hefte, beides in einer braunledernen Scheide, abhanden gekommen.

Auch auf diese Gegenstände machen wir hiermit aufmerksam und fordern Jeden, dem davon etwas vorgekommen sein oder noch vorkommen sollte, zur alsbaldigen Anzeige auf.

Leipzig, den 7. December 1838.

Die Sicherheits-Behörde der Stadt Leipzig.
Stengel. Schnorr.**Theater der Stadt Leipzig.**

Heute, den 9. Decbr.: Die Zauberflöte, große Oper von Mozart.

AUCTION im Gewandhause Montags, den 10. Dec. und folgende Tage früh von 9 bis 12 und Nachmittags von 2 bis 5 Uhr. Enthaltend eine sehr reiche Auswahl div. Gegenstände, worüber der Katalog im Durchgange des Rathhauses bei J. Linke zu haben ist.

Ferdinand Förster.

Versteigerung.

Sonnabends, den 15. d. M., Vormittags um 10 Uhr, soll das auf dem Brühl sub No. 325 alhier gelegene Hausgrundstück notariell versteigert werden.

Die Versteigerung findet in der ersten Etage des gedachten Hauses statt, und sind die näheren Bedingungen auf der Expedition des Unterzeichneten einzusehen.

Leipzig, den 7. December 1838.

Adv. Wigky, neuer Neumarkt Nr. 51.

Versteigerung. Den 17. d. M. und folgende Tage sollen in Nr. 431 auf der Reichstraße eine Anzahl ganz neue Kinderschriften, Romane, Unterhaltungsschriften, Werke für Kaufleute und Gewerbetreibende, so wie Bücher aus allen Wissenschaften und Kunstfachen notariell versteigert werden.

Der Katalog wird diesem Blatte beigegeben werden und ist derselbe außerdem gratis in den Buchhandlungen von Ludw. Schreck und E. L. Frißsche, alter Neumarkt, zu haben.

Bacc. der Rechte von Mücke, Notar.

Cours de littérature & leçon de langue française.

On souscrit toujours à ce cours, qui sera fait par un français, et aux leçon particulières, chez Mr. Léopold Michelsen libraire Alt-Neu-Markt.

Gelegenheitsgedichte, ernst und launig, Briefe und Bittschreiben fertigt D. J. Lindner, Privatgelehrter, Johannisgasse Nr. 1305, im Hofe, links beim Brunnen, 3 Tr.

Empfehlung. Mit Loosen zur 1 Cl. 15. königl. Lotterie, Ziehung: Montag, den 10. Dec., empfiehlt sich bestens

R. Meyer jun., Comptoir: Brühl Nr. 516 im Gewölbe.

Empfehlung.

In sehr eleganten Ballroben, Linon broché, wurde unser Lager wiederum bedeutend vermehrt und empfohlen solche zu äußerst billigen Preisen. Bollmeyer & Comp.

Empfehlung. Vorzüglich guten Rauchtabak empfiehlt Herrmann Stock jän.

Empfehlung. Zu bevorstehendem Christmarke empfiehlt sich Unterzeichneter mit seinem Lager zinnerer Spielwaaren für Knaben und Mädchen. Für erstere mehre sehr unterhaltende hübsche Spiele, als: Lager, Schiachten, Festungen, Bivouacs, Wettrennen, Menagerien mit Käfigen, Schittensfahrten und mehre neue Sachen. E. H. Schildach, Grimm. Gasse Nr. 6, während des Christmarkts in der großen Mittelreihe.

Empfehlung. Französischen Nähzwirn in Strähnen empfiehlt billigt Herrm. Böttcher, Grimm. Gasse Nr. 7 u. 8.

Empfehlung. Mit feinem franz. und Schweizer Pfefferkuchen, als auch vielen Sorten braunen und weißen, in Tafeln und Packeten, empfiehlt sich

Wilhelm Triebel, Bäckerstr. auf dem Brandvorwerk.

Empfehlung. Garten-, Jagd-, Taschen- und Federmesser empfiehlt S. B. Heisinger, Schuhmachergäßchen.

Anzeige. Wir beabsichtigen, unser Lager diverser wollener Stoffe zu Winterbekleidern gänzlich zu räumen und verkaufen demnach solche zu herabgesetzten Preisen.

Jurany & Comp.

Mar. Mal und Lachs, pomm. Gänsebrüste, Frankf. Würstchen, mar. holst. Gänsefüßleulen, mar. Windaal, Caviar, ital. Maronen und Speckpöklinge erbielt frisch Friedr. Schwennicke.

* * * Fein marinirte Häringe mit Championer u., à Stück 2 Gr., Kuhmaulsalat mit Remouladensauce, à Portion 2 Gr., geräucherter Kal, Bricken, Lachshäringe empfiehlt E. F. Kunze, Fleischergasse.

* * * Frische ausgestochene Austern, Kieler Sprotten und Speckpöklinge empfiehlt J. P. Klipri.

Verkauf. Frische engl., so wie holst. Austern, frische Trüffel, Kieler Sprotten, Speckpöklinge, marinirten und geräucherter Lachs, Frankfurter Bratwürste erbielt und empfiehlt J. A. Nürnberg,

Keller unter Kochs Hofe Nr. 387.

Verkauf. Von Frankfurter Bratwürsten, Kieler Sprotten und Speckpöklingen erbielt frische Waare Dque Primavesi.

Verkauf. Ich empfang eine Sendung neuer Cervelatwurst und Schinken, welche ich sehr billig verkaufe. F. W. Schulze, 3 Rosen.